Bezirksklasse Herren BS

SV Grün-Weiß Waggum : TTC Magni II
Donnerstag, 23.02.2023, 20:15 Uhr

SV Grün-Weiß Waggum stockt Punktekonto gegen TTC Magni II auf

Ausgelassene Stimmung herrschte am Donnerstagabend, als das Schlussdoppel Oldenburger / Dürkopp nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des SV Grün-Weiß Waggum im Match der Bezirksklasse Herren BS verwandelte. Hängende Köpfe gab es dagegen beim Gastteam TTC Magni II, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:37) hinnehmen musste. Matchwinner waren an diesem Tag Oldenburger und Dürkopp, welche in Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 10. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 7:13.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Oldenburger / Dürkopp gegen Lenz / Schreiber. Dzano / Schüler hatten im Match gegen Bastkowski / Schimke am Ende mit 3:1 die Nase vorn und steuerten somit einen Zähler für das Team bei. Einen Punkt für das Team vor Augen gaben Fritsch / Janecke-Schilhab bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Goebel / Brauner noch ab und quittierten ein 2:3 nach Sätzen. Nach den ersten Paarungen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 2:1 gegenüber. Michael Oldenburger machte mit Matthias Lenz beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher, obwohl beide anhand der TTR-Werte als in etwa gleichstark eingeschätzt werden konnten. Das war ein souveräner Sieg. Beim 3:0-Erfolg gelang es Edin Dzano den Gastspieler Frank Bastkowski in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Beim Stand von 4:1 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz zum Einsatz kam. Das folgende Einzel zwischen Uwe Fritsch und Andreas Brauner endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Einen Zähler für das Team verpasste Christian Janecke-Schilhab bei der umkämpften Niederlage im fünften Satz gegen Burkhard Goebel. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Willi Schüler besiegelte indessen mit einem 3:1 gegen Johannes Schreiber einen Punkt für sein Team. Michael Dürkopp konnte im Spiel gegen Tobias Moede einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Grün-Weiß Waggum und des TTC Magni II. Mit einem Sieg im finalen fünften Satz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte bereits als recht offen einzuschätzende Partie am Nachbartisch zu Ende. Michael Oldenburger gewann gegen Frank Bastkowski mit 3:2. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Oldenburger zu Ende ging. Das folgende Einzel zwischen Edin Dzano und Matthias Lenz, das vor der Begegnung auf Grundlage der TTR-Werte bereits als Sieg für die Gastmannschaft eingeplant wurde, endete hingegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das war nichts für schwache Nerven. 2:3 endete das im Vorhinein bereits als fifty-fifty-Partie zu erwartende Einzel zwischen Uwe Fritsch und Burkhard Goebel aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler auf das Konto der Gäste ging. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Punkten Vorsprung für Goebel endete. Nach dem Einzel der Dreier stand es nun 7:5. Christian Janecke-Schilhab hatte dann gegen Andreas Brauner bei seinem 0:3 kaum eine Chance. Da war final wirklich nichts zu holen. Durch diesen Spielausgang liegen die Saison-Bilanzen nun bei 4:12 für Janecke-Schilhab und 12:10 für Brauner seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Willi Schüler bei der schlussendlich nach Sätzen klaren 0:3 Niederlage gegen Tobias Moede. Da war final

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

wirklich nichts zu holen. Mit 3:1 gewann Michael Dürkopp gegen Johannes Schreiber und gab dabei nur einen Satz ab. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel war die Spannung nun zu greifen. Wenig Chancen ließen Oldenburger / Dürkopp wenig später bei ihrem Sieg in drei Sätzen ihren Gegnern Bastkowski / Schimke. Ein umkämpfter Teamerfolg für den SV Grün-Weiß Waggum war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der SV Grün-Weiß Waggum in der Saison nun 3 Saison-Siege, 6 Niederlagen bei einem Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 04.03.2023 gegen den Lehndorfer TSV an. Für den TTC Magni II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den RSV Braunschweig IV am 02.03.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 11:13 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:
SV Grün-Weiß Waggum
Doppel: Oldenburger / Dürkopp 2:0, Dzano / Schüler 1:0, Fritsch / Janecke-Schilhab 0:1
Einzel: M. Oldenburger 2:0, E. Dzano 1:1, U. Fritsch 0:2, C. Janecke-Schilhab 0:2, W. Schüler 1:1, M. Dürkopp 2:0
TTC Magni II
Doppel: Bastkowski / Schimke 0:2, Lenz / Schreiber 0:1, Goebel / Brauner 1:0
Einzel: F. Bastkowski 0:2, M. Lenz 1:1, B. Goebel 2:0, A. Brauner 2:0, T. Moede 1:1, J. Schreiber 0:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 24.02.2023 (00:44) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").